

20 YEARS Jahre Peter RIEDEL® sports technology



20 Jahre Peter Riedel Sports Technology Von der Vision zum internationalen Sporttechnologie-Unternehmen

Mit unzähligen Ideen, Visionen und vor allem viel Leidenschaft für den nordischen Sport begann vor 20 Jahren im Erzgebirge die Geschichte von Peter Riedel Sports Technology. Aus einem kleinen Ein-Mann-Betrieb entwickelte sich ein international tätiges Unternehmen, dessen Technologien heute auf Weltcup-, WM- und Skiflugschanzen rund um den Globus zum Einsatz kommen. Der Weg dorthin war geprägt von Herausforderungen, Rückschlägen und unzähligen Entwicklungsstunden – vor allem aber von der Überzeugung, dass sich scheinbar Unmögliches technisch lösen lässt.

Eine der ersten großen Visionen war der **Skitunnel in Oberhof**. Bereits Anfang der 2000er-Jahre entwickelte Peter Riedel das Konzept für ganzjähriges Langlauftraining auf Schnee. „365 Tage Schnee, 365 Tage Wintersport unter idealen Bedingungen“ lautete seine Vision. Aus ersten Konstruktionen und Patenten entstand schließlich das Konzept für den Skitunnel in Oberhof, der bis heute eine wichtige Trainingsstätte für den nordischen Spitzensport ist.

Parallel dazu beschäftigte sich der Querdenker mit einer der großen Herausforderungen des Skisprungs: Wie lassen sich im Anlauf bei jedem Wetter konstante und faire Bedingungen schaffen? Nach intensiver Entwicklungsarbeit und zahlreichen Tests feierte die erste Anlaufspur **2007 ihre Weltpremiere**. Kurz darauf kam das System auf den Weltcup-Schanzen in Trondheim und Garmisch-Partenkirchen zum Einsatz. Aus der damaligen Innovation entwickelte sich eine Technologie, die bis heute einen wesentlichen Teil der Arbeit von Peter Riedel Sports Technology prägt.

2011 folgte mit der ersten **mobilen Schanze** der nächste Meilenstein. Die Idee: Skispringen soll nicht nur an traditionellen Schanzen stattfinden, sondern zu den Menschen kommen und den Sport an unterschiedlichsten Orten erlebbar machen. Was damals als visionäres Konzept begann, ist heute ein etabliertes System.

Mit der **Testspur in Ramsau am Dachstein 2013** wurde die Entwicklung der Anlaufspursysteme unter realen Bedingungen weiter vorangetrieben. Testen, verbessern, neu denken – dieser Anspruch begleitet das Unternehmen bis heute.

2016 begann mit der ersten Anlaufspur auf der **Skiflugschanze am Kulm** ein neues Kapitel. Die Technologie von Peter Riedel hielt damit Einzug in die anspruchsvollste Disziplin des Skispringens. **2019** folgte der nächste große Meilenstein: Bei der Nordischen Ski-Weltmeisterschaft in Seefeld war das Unternehmen erstmals Teil einer Weltmeisterschaft.

Fast zwei Jahrzehnte nach der Weltpremiere der Anlaufspur kehrte Peter Riedel Sports Technology nach **Trondheim** zurück – an jenen Ort, an dem 2007 mit dem ersten internationalen Einsatz der Anlaufspur ein neues Kapitel der Unternehmensgeschichte begonnen hatte. Die Weltmeisterschaft 2025 wurde damit zu einem besonderen Meilenstein und zugleich zu einem symbolischen Moment: **Der Kreis schließt sich.**

20 Jahre Peter Riedel Sports Technology sind eine Geschichte von **Visionen, Innovation und Beharrlichkeit**. Von den ersten Ideen und Prototypen im Erzgebirge bis zu innovativer Sporttechnologie auf den größten Bühnen des nordischen Sports.

Heute steht Peter Riedel Sports Technology für jahrzehntelange Erfahrung, technologische Kompetenz und die Leidenschaft, den nordischen Sport mit neuen Lösungen weiterzuentwickeln.

20 Jahre Peter Riedel Sports Technology. Engineering the Future of Nordic Sports.